

Viertes Heft.

	Seite
XLIX. Verbesserungen an Apparaten und Maschinen zur Anfertigung der Eisenbahnräder und Radachsen, worauf sich William Kilner zu Sheffield, am 24. April 1849 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	241
L. Maschinen zum Zerreiben und Mischen; von Hermann in Paris. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	245
LI. Bervollkommnete Häckselschneidemaschine. Mit einer Abbildung auf Tab. IV.	249
LII. Verbesserungen an Hahnen, welche sich Peter Ewellin und John Hemmons, Messinggießer zu Bristol, am 23 Nov. 1848 patentiren ließen. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	251
LIII. Verbesserungen an Möbelrollen, welche sich Richard Forlong zu Bristol am 8. Febr. 1849 patentiren ließ. Mit Abbild. auf Tab. IV.	252
LIV. Beschreibung und Vergleichung der galvanischen Telegraphen Deutschlands, nach Besichtigung im April 1849. Von C. A. Steinheil. Mit Abbild. auf Tab. IV. (Fortsetzung von S. 184 des vorigen Heftes.)	253
Galvanische Telegraphen von Berlin aus. S. 253. — Fabrication und Prüfung der mit vulcanisirter Gutta-percha isolirten Kupferdrähte. 260. — Telegraph-Apparate von Stöhrer in Leipzig. 264. — Galvanische Telegraphen von Wien aus. 267.	
LV. Ueber Schmelzung und Verflüchtigung strengflüssiger Körper, insbesondere der Kohle; von Desprez.	271
LVI. Ueber die Verbreitung des Silbers im Mineralreich; von Malaguti und Durocher.	276
LVII. Ueber die Verfahrensarten zum Ausbringen des Silbers aus seinen Erzen; von Malaguti und Durocher.	279
LVIII. Versuche über das Ausbringen des Goldes und Silbers aus ihren Erzen auf nassem Wege; von Dr John Percy.	281
LIX. Auszug eines Berichtes an den französischen Kriegsminister über das der Mannschaft in den Casernenzimmern zu sichernde Luftvolum; von Hrn. Felix Leblanc.	289
LX. Verfahren zum Präpariren des Kautschuks, damit er bei jeder Witterung elastisch bleibt, patentirt für William Burke, Fabrikant in Tottenham, Grafschaft Middlesex, am 26. April 1849.	304
LXI. Ueber Verbesserung des Stalldüngers und den Einfluß des Ammoniakgases auf das Vieh; von Apotheker Limouzin-Lamothe.	305
LXII. Ueber die Anwendung harter Kalksteine und des Kalks überhaupt zur Bodenverbesserung; von R. Boubée.	311

Miscellen.

Gutachten des Oberbaurathes Lerch, des Ingenieurs Bernher und des Architekten Fink, über zwei von dem Schlossermeister J. Hauff jun. erfundene Vorrichtungen zum Selbstzugehen der Thüren. S. 313. Vorrichtungen um Thüren zu schließen, welche nach innen und außen sich öffnen und mittelst Federn stets nach der Mitte zurückgebracht werden; von Peudenier in Paris. 314. Fensterriegel von Garnier in Paris. 315. Maschine zum Sachheben; von Cambry in Paris. 316. Vorrichtung um den Stoßgang der einfach-wirkenden Saugpumpe zu verhin-